

Agropole Innovates

Vorsitzender:
Sven KaiserGeschäftsführerin:
Dr. Anke SchirockTel.: +49 (0) 28 34 / 704 - 130
Fax: +49 (0) 28 34 / 704 - 137www.agrobusiness-niederrhein.de
www.natuerlich-niederrhein.dePressemitteilung

Februar 2026

**Starker Auftritt der Grünen Branche
beim Tag der Ausbildung in Geldern**

Die Botschafterinnen der Branche: Das Straelener Blumenmädchen Anna Heekeren und die Heideprinzessin Vanessa Westerhof in der Aula. Mit am Stand der Verbundausbildung „elán3“: Stefan van Issem (links), Simon Welzel (rechts) und Lavinia Janßen (2. von rechts) / Foto: Pia Bauer, Stadtmarketing Stadt Straelen

Als Kooperationspartner des „Tags der Ausbildung“ hat Agrobusiness Niederrhein in diesem Jahr erfolgreich den Fokus auf die Grüne Branche gelegt. In der Aula präsentierten sich zahlreiche Betriebe aus Gartenbau, Floristik und weiteren grünen Berufsfeldern – und zeigten eindrucksvoll, welche Chancen sich jungen Menschen heute bieten.

Schon beim Betreten der Aula wurde deutlich, wie stark die Branche auftritt: Blühende Pflanzen sorgten für einen angenehmen Duft, üppiges Grün prägte den Raum, und besonders ins Auge fielen die grünen, mit Helium gefüllten Herzluftballons. Sie symbolisierten die Liebe zur Branche und zur Region – ein Detail, das selbst Landrat Christoph Gerwers beeindruckte. Gerwers ist Schirmherr der 21. Auflage der größten Ausbildungsmesse der Region mit rund 150 Ausstellenden und 3000 Besucherinnen und Besuchern.

Bereits im Vorfeld gab es klare Botschaften: Die Pressekonferenz fand im Betrieb Pellens Hortensien statt, einem Mitgliedsunternehmen von Agrobusiness Niederrhein. Betriebsinhaber Andreas Pellens unterstrich die Bedeutung für die Region: „Wir müssen so viele junge Menschen wie möglich ausbilden.“

Auch im Radio rückte die Branche in den Fokus. Bei Antenne Niederrhein berichteten Lavinia Janßen und Auszubildende Mia Nissen über ihren Alltag in einem modernen Unternehmen – geprägt von Vielfalt, Automatisierung und smarter Technik. Ihre Botschaft an junge Menschen: „Sich einfach trauen und auch mal Sachen ausprobieren.“

Einblicke, Vorbilder und Orientierung

Eine Sonderseite in den Printmedien informierte ergänzend über Ausbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten. Dort erzählte Dominik Unkel – Preisträger des Zukunftspreises der Landwirtschaftskammer NRW – seinen inspirierenden Weg: vom Förderschüler bis zum Gartenbaumeister und heutigen Ausbilder im Betrieb Janshen in Kevelaer-Wetten.

Besonders viele junge Besucherinnen und Besucher zog der Besuch von Blumenmädchen Anna Heekeren aus Straelen und Heideprinzessin Vanessa Westerhof aus Lüllingen an. Begleitet wurden sie von Pia Bauer (Stadtmarketing Straelen) und der ehemaligen Heideprinzessin Jennifer Elspaß. Gemeinsam warben sie sympathisch und sichtbar für die Grüne Branche.

Auch Eddi Kronenberg, Vizepräsident des Landesverbands Gartenbau NRW, nutzte die Gelegenheit, um sich ein Bild zu machen. Er besuchte die Unternehmen in der Aula und zeigte sich begeistert vom grünen Schwerpunkt der Messe.

Aktionen, Erlebnisse und viele Berufsbilder

Die ausstellenden Betriebe boten ein abwechslungsreiches Programm: Gewinnspiele, Fotobox, DIY-Blumensträuße und blühende Give-aways sorgten für viel Aufmerksamkeit. Gleichzeitig wurden zahlreiche Berufsfelder vorgestellt – vom Gartenbau, der Floristik und dem Einzelhandel über Lagerlogistik, kaufmännische Berufe, Fachinformatik und Mediengestaltung bis hin zu Metallbau, Lebensmitteltechnik sowie Maschinen- und Anlagenführung.

Meet & Greet bringt neue Kooperationen hervor

Im Anschluss an die Messe fand erstmals ein Meet & Greet statt. Unternehmen kamen dort mit Akteuren aus der Berufs- und Bildungswelt ins Gespräch – eine wertvolle Austauschplattform, die auf große Resonanz stieß.

Marcus Trappe von Agrobusiness Niederrhein, Koordinator im Interreg-Projekt Agropole Innovates, betont: „Durch diesen Austausch sind tatsächlich neue Kooperationen entstanden.“ Ein konkretes Beispiel: Drei junge Menschen aus einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme erhalten demnächst die Möglichkeit, die Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau in Praktika kennenzulernen – und zwar in einem neuen Mitgliedsunternehmen von Agrobusiness Niederrhein.

Über das Projekt „Agropole Innovates“

Partner des Interreg-Projekts Agropole Innovates sind neben Agrobusiness Niederrhein e.V. auch Brightlands Campus Greenport Venlo, die Gemeinde Venray, die Hochschule Rhein-Waal sowie die Unternehmen ISIS IC, Yookr, Baum & Bonheur (früher Baumschule Lappen), Compas Agro, Brand Qualitätsfleisch und Piglets Treatment System. Bis August 2026 werden sie gemeinsam ein grenzüberschreitendes Netzwerk im Agrobusiness ausbauen, das Wissenstransfer, Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Branche fördert. In vier Modellprojekten werden Innovationen zu konkreten Herausforderungen weiterentwickelt.

Das Projekt wird im Rahmen des Interreg VI-Programms Deutschland-Nederland durchgeführt und mit 2,025 Mio. Euro durch die Europäische Union, das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes NRW (MWIKE NRW), das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (MB Niedersachsen), das niederländische Wirtschaftsministerium (EZK) sowie die Provinz Limburg mitfinanziert.



Agropole Innovates

Mehr Infos unter:

- <https://www.agrobusiness-niederrhein.de/projekte/agropole-innovates>
- <https://deutschland-nederland.eu/>

Über den Verein

Agrobusiness Niederrhein e.V.
Hans-Tenhaeff-Straße 40-42
47638 Straelen

Telefon: 02834/704 131
Mail: kirsten.hammans@lwk.nrw.de

Agrobusiness Niederrhein e.V. setzt sich für die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und der Innovationskraft von Unternehmen des Agrobusiness am Niederrhein ein. Der Ende 2011 gegründete Verein mit Sitz in Straelen ist aus der seit 2007 bestehenden Netzwerk-Initiative Agrobusiness Niederrhein hervorgegangen. Die Mitglieder des Vereins stammen nicht nur aus den zentralen Wirtschaftszweigen Gartenbau und Landwirtschaft, sondern auch aus angelagerten Themenfeldern wie etwa Lebensmittelerzeugung, Logistik oder Forschung und Bildung.

Mehr Infos unter:

www.agrobusiness-niederrhein.de



Abonnieren Sie hier kostenfrei unseren Newsletter:

[Zur Newsletter-Anmeldung](#)